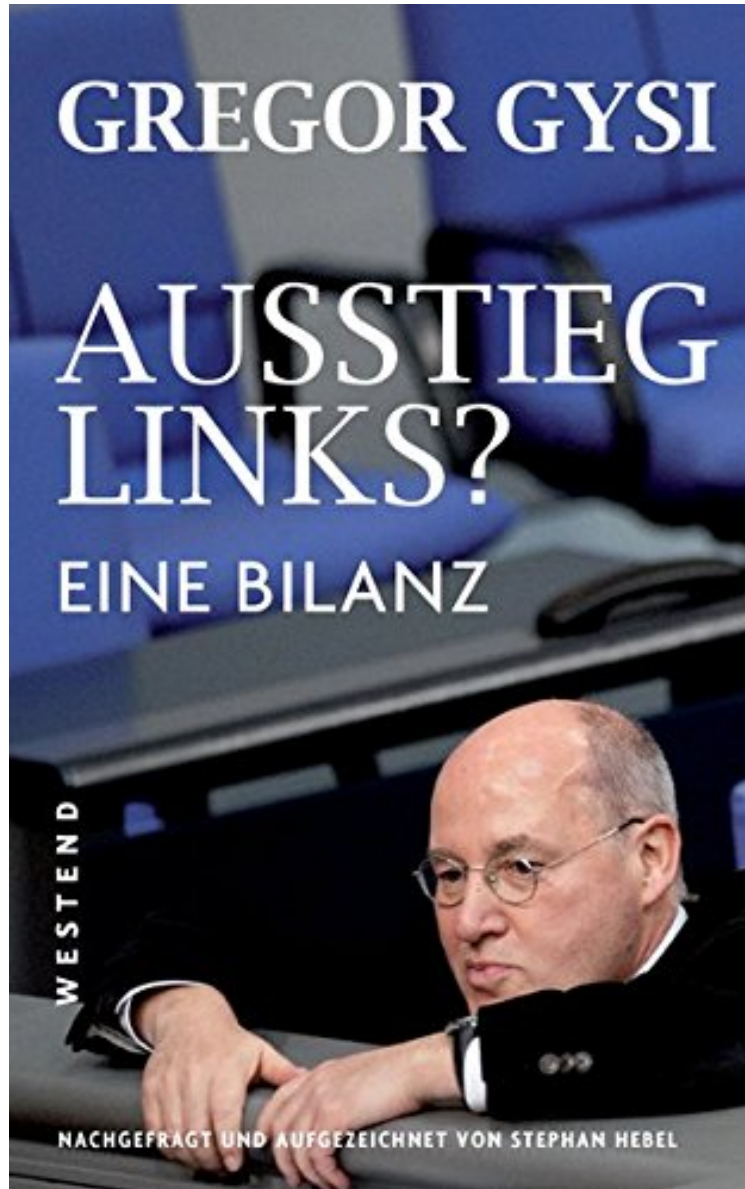


[Download] Ausstieg links?: Eine Bilanz

Ausstieg links?: Eine Bilanz

Von Gregor Gysi, Stephan Hebel
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #30608 in BcherVerffentlicht am: 2015-10-05Abmessungen: 8.90 x .87b x 5.751, Einband: Broschiert224 Seiten | File size: 69.Mb

Von Gregor Gysi, Stephan Hebel : Ausstieg links?: Eine Bilanz before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ausstieg links?: Eine Bilanz:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Die Menschlichkeit berstrahlt das Politische"Von Christoph MllerDer linke Politiker Gregor Gysi gilt als schillernde Figur. Er berzeugt durch sein scharfes und zielsicheres Denken. Er berzeugt durch seine konturenstarke Rhetorik. So

macht Gysi die Menschen immer wieder neugierig auf sich. Mit Neugierde nimmt man das Interview-Buch "Ausstieg links? Eine Bilanz" in die Hand. Es ist kein Buch, das mit unglaublichen Neuigkeiten aufwarten kann. Es gelingt dem Buch jedoch, Gysi nicht nur als rhetorisches Maschinengewehr vorzustellen, sondern vor allem viel Nachdenklichkeit zu dokumentieren. Gerade mit dem Blick auf die Erfahrungen in der früheren DDR rückt das Buch vieles zurecht. Der Journalist Stephan Hebel hat sich einige Stunden mit Gregor Gysi zusammengesetzt. Es ist Hebel wohl nicht darum gegangen, manch skandalöse Wahrheit ans Tageslicht zu holen. Er lässt es zu, dass Gysi sich als engagierter Politiker und sympathischer Alltagsmensch darstellt. Als Gysi und Hebel auf die Freizeit zu sprechen kommen, die sich Gysi nach dem Ausscheiden aus dem Amt des Fraktionsvorsitzenden seiner Partei gewinnen kann, braucht er nicht viele Worte, um auszudrücken, was er will: "Innerlich zur Ruhe kommen, mich entspannen." (S.20) Über das Angeln, das viele Menschen brauchen, um zur Ruhe zu kommen, sagt Gysi: "Da habe ich verstanden, was die Leute daran reizt: Es ist gar nicht das Fangen von Fisch. Es ist dieses Fr-sich-Sein. Diese Ruhe. Diese Entspannung, wenn man einfach nur auf das Wasser schaut. Aber das ist nicht so leicht, wie es klingt. Ich bin kein Angler-Typ, das habe ich festgestellt." (S.21) Wer Gysi in den vergangenen Jahren in den Medien erlebt hat, kann sich diese Begrenztheit vorstellen. Gysi lässt viele Einblicke in die eigene Familiengeschichte zu. Es ist ein großer Respekt, den er seinen Eltern zollt. Es spricht viel Dankbarkeit aus seinen Worten, wenn er betont, wie wichtig Bildung in seinem Elternhaus gewesen ist. So lehnt er sich bei politischen Aussagen zur Bildung deutlich aus dem fiktiven Fenster: "Aber trotz guter Bildungschancen - das Schlimmste war die politische Ausgrenzung ... Es gab in der Bildung zwar niemals eine soziale Ausgrenzung, aber dafür leider eine politische." (S.65/66) In den vielen Jahren ist Gysi vielen Menschen der Zeitgeschichte begegnet. Dies scheint er jedoch nicht narzisstisch verarbeitet zu haben, sondern kommt auf die ursprünglichen Momente der Begegnungen zurück. Ob es Willy Brandt, Michail Gorbatschow oder Fidel Castro gewesen ist, es sind irgendwie die kleinen menschlichen Momente gewesen, die Gysi im Gedächtnis geblieben sind. Eine besondere Note hat Gysi bis auf den heutigen Tag zum letzten Ministerpräsidenten der DDR, Lothar de Maizière, bei aller politischen Unterschiedlichkeit. Die Menschlichkeit bestrahlt das Politische. Wenn das Buch auf die aktuelle Tagespolitik kommt, lässt die Strahlkraft nach. Es wird deutlich, wie schnelllebig und oberflächlich die aktuelle Parteinahme sein kann. Wer das Buch "Ausstieg links?" liest, lernt vor allem den Menschen Gregor Gysi kennen. Auf unterhaltsame Weise erfährt man noch vieles über die ehemalige DDR. Es ist ein kurzweiliger Blick auf ein abwechslungsreiches Leben eines Politikers, der nur mit Haut und Haaren berzeugen mag. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beeindruckend Von Wilhelm Grillenberger Was Gysi in Talkshows sagte, fand ich schon immer gut. Der Einblick über seinen Werdegang hat mich noch einmal sehr beeindruckt. 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nachgefragt und Aufgezeichnet ... Von kvel Nachgefragt und Aufgezeichnet Interview von Stephan Hebel mit Gregor Gysi. Man unterschätzt leicht, dass eine Diktatur doch gänzlich anders funktioniert als eine Demokratie. Daraus ergeben sich Dinge, die kaum nachvollziehbar sind. Ich nenne mal ein Beispiel: Wenn jemand ein relativ bekannter Dissident war und von der Staatssicherheit beobachtet wurde, dann gab es niemanden, der ihn beschäftigte. Dann konnte er nicht leben. Also musste die Staatssicherheit dafür sorgen, dass er leben konnte. (S. 76) Ich muss in diesem Zusammenhang auch noch etwas zum Russland-Ukraine-Konflikt sagen. Die große Frechheit ist für mich: Obama und die US-Administration haben uns immer gesagt, wir sollen Wirtschaftssanktionen gegen Russland beschließen. Die hat die EU auch artig beschlossen. Aber was haben die USA gemacht? Sie haben ihren Handel mit Russland ausgeweitet. Das muss man erstmal hinkriegen! Die sagen uns, Ihr müsst Wirtschaftssanktionen beschließen - und weiten in der Zeit ihren Handel aus. (S. 154) Themen, die u.a. in dem Buch besprochen werden: Gysis SED-Vergangenheit, seine familiären Hintergründe, den Euro, Merkels (EU-)Politik. Enthalten sind auch einige Fotos von Gysi bei verschiedenen Gelegenheiten. Auf den letzten ca. 50 Seiten sind einige Reden Gysis abgedruckt: Z.B. dessen Rede im April 1998 im Deutschen Bundestag Ein Kontinent ist nicht über das Geld zu einen (S. 171) Und im Anhang befindet sich eine ca. vierseitige Chronologie mit den wichtigsten Eckdaten seines Lebens. Meine Meinung: Interessante Einblicke in aktuelle Themen, den Politikbetrieb, Gysis Leben und Einstellungen. Fazit: Lesenswert.

Pressestimmen Eine erste Bilanz seines Politikerlebens Neues Deutschland Für alle, die sich für die deutsch-deutsche Geschichte interessieren spannend zu lesen rbb radio Berlin 88,8 In seinem Buch spricht er über den Reiz des Westens, die Sehnsucht nach dem Osten, die Achterbahnfahrt seiner Partei und die bedeutendsten Begegnungen. ARD-Bühne In diesem spannenden Interview-Buch gibt er noch einmal ausführlich Auskunft über seine doppelte Lebenswende. MDR artour Gysi erzählt von den Ereignissen der Wendezeit und seinen Erfahrungen als Politiker. Frankfurter Rundschau Nicht zuletzt können gerade seine Gegner bei Gregor Gysi ein bisschen Lebenskunst lernen. Deutschlandradio Kultur Persönliches und Familiäres, vor allem aber viel Politik und jüngste Geschichte MDR Figaro Gysi zieht Bilanz SUPERillu Kurzbeschreibung Gregor Gysi wie kaum ein anderer Politiker prägt er die vergangenen 25 Jahre deutscher Einheit. Schnell avancierte er vom DDR-Anwalt zum Politikprofi und Talkshow-Star. Gysi wurde zunächst bewundert und gehasst, verschaffte sich Schritt für Schritt beachtliche Anerkennung im Osten und genießt nun Respekt im gesamten Land. Mit seinen Reden fasziniert er bis heute selbst politische Gegner. Nach seinem Rücktritt aus der ersten Reihe der

Politik legt er nun eine erste Bilanz vor. Er spricht mit Stephan Hebel über die Reize des Westens und die DDR-Nostalgie, Sozialismus und Marktwirtschaft, Erfolge und Niederlagen seiner Partei, die bewegendsten Begegnungen und den Preis, den die Politik dem Menschen Gregor Gysi abverlangte. Ein einzigartiges Dokument deutscher politischer Zeitgeschichte über den Autor und weitere Mitwirkende Gregor Gysi, Jahrgang 1948, ist Jurist und Politiker der Linkspartei. Bereits 1990 wurde er zum ersten Mal in den Bundestag gewählt, seit 2005 ist er Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE. Im Juni 2015 gab er bekannt, dass er im Herbst nicht erneut für den Fraktionsvorsitz kandidieren werde. Gregor Gysi hat drei Kinder und lebt in Berlin.